

Herbergsuche



**vor der Naturkulisse
des Neuhofner
Marktplatzes**

**jeweils am
4. Adventsonntag um 17 Uhr
in den ungeraden Jahren !!**

Das Tor zum
Kremstal



Marktgemeinde
4501 Neuhofen/Krems



**Aufführung alle
2 Jahre, jeweils am
4. Adventsonntag,
17 Uhr, in
Neuhofen an der
Krems**

**Weihnachtliches
Brauchtum in
Oberösterreich**

**Trachten- und
Volkskulturverein
Neuhofen**

Obmann
Georg Kühböck jun.
Heubergerstrasse 21
4533 Piberbach

Tel. 0664/4664721
Email:
georg.kuehboeck@trachtler.at



Mitglied im Verband der Heimat-
und Trachtenvereine Linz und
Umgebung

Neuhofner - Herbergssuche

TRACHTEN- UND VOLKSKULTURVEREIN NEUHOFEN AN DER KREMS

Wer klopft an ?

Mit diesem Adventschauspiel feiert die Marktgemeinde Neuhofen alle 2 Jahre die Geburt Jesus.

Der Marktplatz von Neuhofen an der Krems wird zur Kulisse einer biblischen Geschichte



Eine ehrgeizige Inszenierung des Trachten- und Volkskulturvereines Neuhofen, um die Biblische Geschichte von Jesus seiner Geburt lebendig werden zu lassen.

Die Beweggründe dazu waren:

- Ein Gegenstück zu den Adventmärkten zu inszenieren, die fast überall gleich ablaufen, und eher auf Einnahmen (Gewinn) ausgerichtet ist.
- Damit man sich mit der weihnachtlichen Geschichte von Jesus seiner Geburt wieder mehr befasst und besinnlich betrachtet wird
- Eine gemeinsame besinnliche, friedliche Verbindung zu schaffen mit der Bevölkerung, Mitgliedern des Vereines sowie Behinderte am Marktplatz Neuhofen.
- Einbindung von behinderten Personen (z.B. Lebenshilfe St. Florian, Gschwendt Neuhofen).
- Weil es Spaß macht sich mit der Geschichte Auseinander setzen zu müssen, um sie auch richtig verstehen zu können.
- Der Marktplatz von Neuhofen damit belebt wird und dazu sehr geeignet ist.

Das Tor zum
Kremstal



Marktgemeinde
4501 Neuhofen/Krems



**Aufführung alle
2 Jahre, jeweils am
4. Adventsonntag,
17 Uhr, in
Neuhofen an der
Krems**

**Weihnachtliches
Brauchtum in
Oberösterreich**

**Trachten- und
Volkskulturverein
Neuhofen**

Obmann
Georg Kühböck jun.
Heubergerstrasse 21
4533 Piberbach

Tel. 0664/4664721
Email:
georg.kuehboeck@trachtler.at



Mitglied im Verband der Heimat-
und Trachtenvereine Linz und
Umgebung

Neuhofner - Herbergssuche

TRACHTEN- UND VOLKSKULTURVEREIN NEUHOFEN AN DER KREMS

Der Anfang:

Die Zusammenstellung sowie Ablauf des Schauspiels, geschrieben vom Vereinsobmann Georg Kühböck jun.:

Vorlagen dazu

- Lukas Evangelium
- Internetunterlagen
- Hirtenspiel geschrieben von Erika Hahn
- Gespräche und Kontrolle mit und durch den Ortsansässigen Pfarrer

Genehmigung und Unterstützungszusage zur Aufführung:

- Bei den Vereinsmitglieder
- Bei den Darstellern
- Beschaffung und zur Verfügung stellen der lebenden Tiere
- Bei der Marktgemeinde
- Bei der Bezirkshauptmannschaft

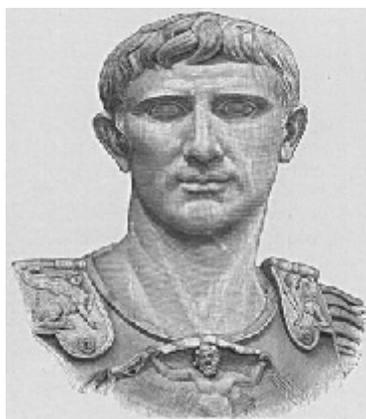
Abdeckung der finanziellen Ausgaben:

- Unkostenbeiträge der Zuseher
- Neuhofner Firmen und Banken
- Gemeinde
- Land

Werbung zur Veranstaltung:

- Broschüre (Folter, Postwurf)
- ORF - Rundfunk
- Zeitungen (Tageszeitungen, Tips, Vereinsinfo, Gemeindezeitung, Parteieinzeitung, Pfarrblatt, Raiba usw.)
- OÖ Werbefirma
- Mundpropaganda

Ein Bild des
damaligen
Römischen Kaisers
Augustus



Das Tor zum
Kremstal



Marktgemeinde
4501 Neuhofen/Krems



**Aufführung alle
2 Jahre, jeweils am
4. Adventsonntag,
17 Uhr, in
Neuhofen an der
Krems**

**Weihnachtliches
Brauchtum in
Oberösterreich**

**Trachten- und
Volkskulturverein
Neuhofen**

Obmann
Georg Kühböck jun.
Heubergerstrasse 21
4533 Piberbach

Tel. 0664/4664721

Email:

georg.kuehboeck@trachtler.at



Mitglied im Verband der Heimat-
und Trachtenvereine Linz und
Umgebung

Neuhofner - Herbergssuche

TRACHTEN- UND VOLKSKULTURVEREIN NEUHOFEN AN DER KREMS

Darstellung von Maria und Josef :

durch das Ehepaar Ingrid und David Schaupp:

Jesuskind Darsteller - jeweils ein ca. 6 bis 8 Wochen neugeborenes Kind



Das Tor zum
Kremstal



Marktgemeinde
4501 Neuhofen/Krems



**Aufführung alle
2 Jahre, jeweils am
4. Adventsonntag,
17 Uhr, in
Neuhofen an der
Krems**

**Weihnachtliches
Brauchtum in
Oberösterreich**

**Trachten- und
Volkskulturverein
Neuhofen**

Obmann
Georg Kühböck jun.
Heubergerstrasse 21
4533 Piberbach

Tel. 0664/4664721
Email:
georg.kuehboeck@trachtler.at



Mitglied im Verband der Heimat-
und Trachtenvereine Linz und
Umgebung

Neuhofner - Herbergssuche

TRACHTEN- UND VOLKSKULTURVEREIN NEUHOFEN AN DER KREMS



**Unser erstes
8 Wochen al-
tes „Jesus“
Kind
„Moritz“**
mit ihren echten
Eltern Sabine
und Herwig
Wurzenberger



**Unser zweites ca. 9 Wochen altes „Jesus“ Kind
„Arian“**

mit seiner Mutter Dagmar Roßler, den verantwortlichen des Herbergssuchens und seiner Oma.

Das Tor zum
Kremstal



Marktgemeinde
4501 Neuhofen/Krems



**Aufführung alle
2 Jahre, jeweils am
4. Adventssonntag,
17 Uhr, in
Neuhofen an der
Krems**

**Weihnachtliches
Brauchtum in
Oberösterreich**

**Trachten- und
Volkskulturverein
Neuhofen**

Obmann
Georg Kühböck jun.
Heubergerstrasse 21
4533 Piberbach

Tel. 0664/4664721
Email:
georg.kuehboeck@trachtler.at



Mitglied im Verband der Heimat-
und Trachtenvereine Linz und
Umgebung

Neuhofner - Herbergssuche

TRACHTEN- UND VOLKSKULTURVEREIN NEUHOFEN AN DER KREMS

Darstellende Wirte:



Der Besitzer von der
Bäckerei und Kaffee
Kemetmüller

Josef Kemetmüller



Der Chef vom Gasthof Moser
am Marktplatz:

Josef Moser



Der Mitbesitzer der Putzerei
Aumair am Markplatz:

Gebhard Aumair



Zuständig für die Gesangs-
darbietungen der Darsteller

Kons. Georg Kühböck



Ersatzsänger
Franz Rösner

Das Tor zum
Kremstal



Marktgemeinde
4501 Neuhofen/Krems



**Aufführung alle
2 Jahre, jeweils am
4. Adventssonntag,
17 Uhr, in
Neuhofen an der
Krems**

**Weihnachtliches
Brauchtum in
Oberösterreich**

**Trachten- und
Volkskulturverein
Neuhofen**

Obmann
Georg Kühböck jun.
Heubergerstrasse 21
4533 Piberbach

Tel. 0664/4664721
Email:
georg.kuehboeck@trachtler.at



Mitglied im Verband der Heimat-
und Trachtenvereine Linz und
Umgebung

Neuhofner - Herbergssuche

TRACHTEN- UND VOLKSKULTURVEREIN NEUHOFEN AN DER KREMS

Sprecher:



Pfarrer Pater Josef Stelzer



Paul Oberhuber

Engeldarsteller:
Stefanie Kraus Karner



Das Tor zum
Kremstal



Marktgemeinde
4501 Neuhofen/Krems



**Aufführung alle
2 Jahre, jeweils am
4. Adventssonntag,
17 Uhr, in
Neuhofen an der
Krems**

**Weihnachtliches
Brauchtum in
Oberösterreich**

**Trachten- und
Volkskulturverein
Neuhofen**

Obmann
Georg Kühböck jun.
Heubergerstrasse 21
4533 Piberbach

Tel. 0664/4664721
Email:
georg.kuehboeck@trachtler.at



Mitglied im Verband der Heimat-
und Trachtenvereine Linz und
Umgebung

Neuhofner - Herbergssuche

TRACHTEN- UND VOLKSKULTURVEREIN NEUHOFEN AN DER KREMS

Die Hirten:

Jugendliche des Vereines, wobei auch interessierte Kinder aus Neuhofen die Möglichkeit haben mitzuspielen, unter der Leitung von Erika Hahn.



Das Tor zum
Kremstal



Marktgemeinde
4501 Neuhofen/Krems



**Aufführung alle
2 Jahre, jeweils am
4. Adventsonntag,
17 Uhr, in
Neuhofen an der
Krems**

**Weihnachtliches
Brauchtum in
Oberösterreich**

**Trachten- und
Volkskulturverein
Neuhofen**

Obmann
Georg Kühböck jun.
Heubergerstrasse 21
4533 Piberbach

Tel. 0664/4664721
Email:
georg.kuehboeck@trachtler.at



Mitglied im Verband der Heimat-
und Trachtenvereine Linz und
Umgebung

Neuhofner - Herbergssuche

TRACHTEN- UND VOLKSKULTURVEREIN NEUHOFEN AN DER KREMS

Römerhauptmann:



Hermann Lettenmayr
mit einem Pferd vom Josef Kemetmüller



Martin Rösner
mit eigenem Pferd



Römerdarsteller:

2 Trommler von der Musikkapelle
Neuhofen sowie
mehrere Vereinsmitglieder

Das Tor zum
Kremstal



Marktgemeinde
4501 Neuhofen/Krems



**Aufführung alle
2 Jahre, jeweils am
4. Adventssonntag,
17 Uhr, in
Neuhofen an der
Krems**

**Weihnachtliches
Brauchtum in
Oberösterreich**

Trachten- und Volkskulturverein Neuhofen

Obmann
Georg Kühböck jun.
Heubergerstrasse 21
4533 Piberbach

Tel. 0664/4664721
Email:
georg.kuehboeck@trachtler.at



Mitglied im Verband der Heimat-
und Trachtenvereine Linz und
Umgebung

Neuhofner - Herbergsuche

TRACHTEN- UND VOLKSKULTURVEREIN NEUHOFEN AN DER KREMS

Ausgeliehene Tiere:

Schafe von der Fam.
Erwin Drucker und
Fam. Schirl



Esel „Lady“ von der
Fam. Gradmair vulgo Sadle-
der



Das Tor zum
Kremstal



Marktgemeinde
4501 Neuhofen/Krems



**Aufführung alle
2 Jahre, jeweils am
4. Adventsonntag,
17 Uhr, in
Neuhofen an der
Krems**

**Weihnachtliches
Brauchtum in
Oberösterreich**

**Trachten- und
Volkskulturverein
Neuhofen**

Obmann
Georg Kühböck jun.
Heubergerstrasse 21
4533 Piberbach

Tel. 0664/4664721
Email:
georg.kuehboeck@trachtler.at



Mitglied im Verband der Heimat-
und Trachtenvereine Linz und
Umgebung

Neuhofner - Herbergssuche

TRACHTEN- UND VOLKSKULTURVEREIN NEUHOFEN AN DER KREMS

Foto Collage: Die Anfangsarbeiten



Die Aufbauarbeiten der oberen Tribüne



Der Engelssteg



Die untere Tribüne



Technikbereich

Das Tor zum
Kremstal



Marktgemeinde
4501 Neuhofen/Krems



**Aufführung alle
2 Jahre, jeweils am
4. Adventssonntag,
17 Uhr, in
Neuhofen an der
Krems**

**Weihnachtliches
Brauchtum in
Oberösterreich**

**Trachten- und
Volkskulturverein
Neuhofen**

Obmann
Georg Kühböck jun.
Heubergerstrasse 21
4533 Piberbach

Tel. 0664/4664721
Email:
georg.kuehboeck@trachtler.at



Mitglied im Verband der Heimat-
und Trachtenvereine Linz und
Umgebung

Neuhofner - Herbergssuche

TRACHTEN- UND VOLKSKULTURVEREIN NEUHOFEN AN DER KREMS

Foto Collage



12

Das Tor zum
Kremstal



Marktgemeinde
4501 Neuhofen/Krems



**Aufführung alle
2 Jahre, jeweils am
4. Adventssonntag,
17 Uhr, in
Neuhofen an der
Krems**

**Weihnachtliches
Brauchtum in
Oberösterreich**

**Trachten- und
Volkskulturverein
Neuhofen**

Obmann
Georg Kühböck jun.
Heubergerstrasse 21
4533 Piberbach

Tel. 0664/4664721
Email:
georg.kuehboeck@trachtler.at



Mitglied im Verband der Heimat-
und Trachtenvereine Linz und
Umgebung

Neuhofner - Herbergssuche

TRACHTEN- UND VOLKSKULTURVEREIN NEUHOFEN AN DER KREMS

Foto Collage



Das Tor zum
Kremstal



Marktgemeinde
4501 Neuhofen/Krems



**Aufführung alle
2 Jahre, jeweils am
4. Adventssonntag,
17 Uhr, in
Neuhofen an der
Krems**

**Weihnachtliches
Brauchtum in
Oberösterreich**

**Trachten- und
Volkskulturverein
Neuhofen**

Obmann
Georg Kühböck jun.
Heubergerstrasse 21
4533 Piberbach

Tel. 0664/4664721
Email:
georg.kuehboeck@trachtler.at



Mitglied im Verband der Heimat-
und Trachtenvereine Linz und
Umgebung

Neuhofner - Herbergssuche

TRACHTEN- UND VOLKSKULTURVEREIN NEUHOFEN AN DER KREMS

Foto Collage



Das Tor zum
Kremstal



Marktgemeinde
4501 Neuhofen/Krems



**Aufführung alle
2 Jahre, jeweils am
4. Adventsonntag,
17 Uhr, in
Neuhofen an der
Krems**

**Weihnachtliches
Brauchtum in
Oberösterreich**

**Trachten- und
Volkskulturverein
Neuhofen**

Obmann
Georg Kühböck jun.
Heubergerstrasse 21
4533 Piberbach

Tel. 0664/4664721
Email:
georg.kuehboeck@trachtler.at



Mitglied im Verband der Heimat-
und Trachtenvereine Linz und
Umgebung

Neuhofner - Herbergssuche

TRACHTEN- UND VOLKSKULTURVEREIN NEUHOFEN AN DER KREMS

Zur Vorgeschichte:

Maria aus dem Hause Davids:

Elisabeth hatte eine Verwandte, Maria. Sie lebte in Nazaret in Galiläa. Obwohl noch jung, war sie schon mit Josef, dem Zimmermann des Ortes, verlobt.

Gott sandte den Engel Gabriel zu Maria.

Er trat bei ihr ein und sagte: „Sei gegrüßt, Maria, der Herr ist mit dir. Er hat dich zu Großem auserwählt!“ Maria erschrak. Sie überlegte, was dieser Gruß bedeuten sollte.

Der Engel sagte:
Fürchte dich nicht,
Maria, denn ich
bringe dir gute
Nachricht. Du
wirst einen Sohn
bekommen! Dem
sollst du den Na-
men „Jesus“ ge-
ben. Er wird groß
sein und Sohn des
Höchsten genannt



werden. Gott wird ihm den Königsthron Davids geben. Sein Reich wird nie zu Ende gehen.“

„Wie soll das geschehen?“ fragte Maria verwundert. „Ich bin doch nicht verheiratet.“

Der Engel antwortete: „Gottes Geist wird über dich kommen und seine Kraft wird es bewirken. Daher wird auch dein Kind Gottes Sohn genannt werden. Nichts ist unmöglich für Gott.

Auch Elisabeth, deine Verwandte, wird ein Kind bekommen. Schon in drei Monaten wird sie einen Sohn gebären.“

„Ich verstehe das nicht“, sagte Maria ruhig. „Aber ich bin Gottes Dienerin. Ich tue alles, was er von mir erwartet.“

Nach einigen Tagen machte sich Maria auf den Weg zu ihrer Verwandten. Elisabeth sah sie kommen, eilte ihr entgegen und umarmte und küsste sie. Sie kannte Marias wunderbares Geheimnis schon.

„Wie glücklich und gesegnet du bist!“ rief sie aus. „Mehr als alle anderen Frauen bist du gesegnet, weil du geglaubt hast!“

Maria war Gott sehr dankbar. Sie lobte ihn und pries ihn für seine Güte. Welch große Dinge hat der Herr getan! Einfache, arme Menschen wählte er aus für seine wunderbaren Pläne.

Das Tor zum
Kremstal



Marktgemeinde
4501 Neuhofen/Krems



**Aufführung alle
2 Jahre, jeweils am
4. Adventsonntag,
17 Uhr, in
Neuhofen an der
Krems**

**Weihnachtliches
Brauchtum in
Oberösterreich**

**Trachten- und
Volkskulturverein
Neuhofen**

Obmann
Georg Kühböck jun.
Heubergerstrasse 21
4533 Piberbach

Tel. 0664/4664721
Email:
georg.kuehboeck@trachtler.at



Mitglied im Verband der Heimat-
und Trachtenvereine Linz und
Umgebung

Neuhofner - Herbergssuche

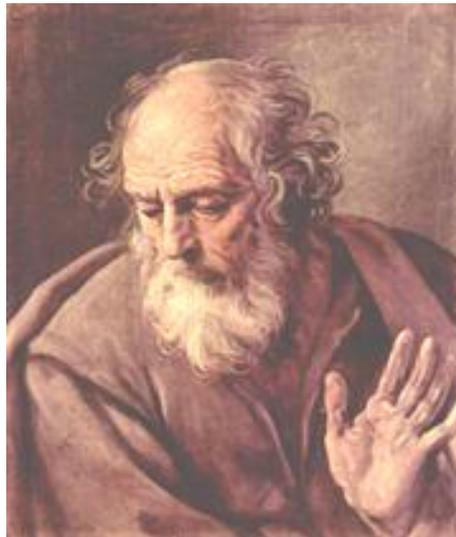
TRACHTEN- UND VOLKSKULTURVEREIN NEUHOFEN AN DER KREMS

Josef der Zimmermann:

Josef war Zimmermann in Nazaret. Er stammte aus dem königlichen Haus Juda ab und war ein echter Nachkomme des Königs David. Wie alle Israeliten, interessierte er sich sehr für die zahlreichen Vorfahren seiner Familie. Josef hatte den Tag herbeigesehnt, an dem er und Maria heiraten wollten.

Aber als sich dann zeigte, dass Maria ein Kind erwartete, war er bitter enttäuscht. Er dachte, sie sei ihm untreu geworden und habe das feierliche Versprechen der Verlobung gebrochen.

Wie Josef aber gerecht war und Maria nicht bloßstellen wollte, beschloss er, sich in aller Stille von ihr zu trennen. Maria wollte er vor Scham und Schande bewahren.



In der Nacht sprach Gott durch einen Engel zu Josef im Traum.

„Quäle dich nicht länger, Josef!“ sagte der Engel.

„Den Sohn, den Maria gebären wird, hat sie durch Gottes Geist empfangen. Gib ihm den Namen Jesus – das heißt: „der Retter“ -, denn es ist der von Gott verheißene Messias.

Nimm Maria zu deiner Frau und behandle ihr Kind wie deinen eigenen Sohn!

Josef erwachte und war glücklich. Maria war gut und treu!

Jetzt wollte er alles tun, was in seinen Kräften stand, um ihr behilflich zu sein. Bald heirateten sie.

Das Tor zum
Kremstal



Marktgemeinde
4501 Neuhofen/Krems



**Aufführung alle
2 Jahre, jeweils am
4. Adventsonntag,
17 Uhr, in
Neuhofen an der
Krems**

**Weihnachtliches
Brauchtum in
Oberösterreich**

**Trachten- und
Volkskulturverein
Neuhofen**

Obmann
Georg Kühböck jun.
Heubergerstrasse 21
4533 Piberbach

Tel. 0664/4664721
Email:
georg.kuehboeck@trachtler.at



Mitglied im Verband der Heimat-
und Trachtenvereine Linz und
Umgebung

Neuhofner - Herbergssuche

TRACHTEN- UND VOLKSKULTURVEREIN NEUHOFEN AN DER KREMS

Zur dargestellten Geschichte:

Jesus ist geboren:

Kaiser Augustus von Rom wünschte sich zu wissen, über wie viele Menschen er regierte und mit wie viele Steuern er daher rechnen konnte. Deshalb ordnete er eine Volkszählung in seinem Reich an.

Jeder Bewohner musste sich in seiner Heimatstadt melden, damit sein Name in die Steuerlisten aufgenommen wurde.

Die Nachricht von der Volkszählung erreichte Nazaret nur wenige Tage vor jenem Zeitpunkt, an dem Marias Kind zur Welt kommen sollte.

Josef musste südwärts nach Betlehem reisen, in den Geburtsort seines Stammvaters, des Königs David, um sich dort in das römische Register eintragen zu lassen. Maria ging mit ihm.

Die Reise dauerte fast eine Woche. Wie froh waren sie, als sie endlich Betlehem vor sich auf dem Berg liegen sahen, von Feldern umgeben.

In dem Gasthof würde es laut und betriebsam zugehen, das wussten sie. Und dort würde es nur einen einfachen Schlafraum für die Menschen und einen Hof für das Vieh geben.

Immerhin hätte Maria für diese Nacht ein Dach über dem Kopf. Aber als sie ankamen, war alles belegt. Es gab kein freies Fleckchen mehr, wo die beiden erschöpften Wanderer sich hätten niederlegen können.

Jemand bemerkte, dass Maria bald ihr Kind zur Welt bringen würde. Er bot Josef eine Höhle an, wo normalerweise das Vieh Unterschlupf fand.

Josef richtete einen Platz her und säuberte ihn, so gut er konnte. Danach half er Maria, sich hinzulegen. Jemand brachte ihr Wasser zum Trinken und zum Waschen.

Maria brachte einen Sohn zur Welt. Voll Freude blickten Maria und Josef auf ihr Kind, das Jesus genannt werden sollte.



Das Tor zum
Kremstal



Marktgemeinde
4501 Neuhofen/Krems



**Aufführung alle
2 Jahre, jeweils am
4. Adventssonntag,
17 Uhr, in
Neuhofen an der
Krems**

**Weihnachtliches
Brauchtum in
Oberösterreich**

**Trachten- und
Volkskulturverein
Neuhofen**

Obmann
Georg Kühböck jun.
Heubergerstrasse 21
4533 Piberbach

Tel. 0664/4664721
Email:
georg.kuehboeck@trachtler.at



Mitglied im Verband der Heimat-
und Trachtenvereine Linz und
Umgebung

Neuhofner - Herbergssuche

TRACHTEN- UND VOLKSKULTURVEREIN NEUHOFEN AN DER KREMS

Die Hirtengeschichte:

Für die Hirten auf den Feldern rings um Betlehem begann die Nacht wie viele andere Nächte. Sie mussten Achtgeben auf ihre Schafe, die schon bald an der nahen Hauptstadt Jerusalem verkauft werden sollten. Dort wurden die Tiere im Tempel Gott zum Opfer dargebracht. Deshalb mussten sie in gutem Zustand sein, die Ohren unzerkratzt, die Beine ohne Schrammen.

Während sie Wache hielten und sich am Feuer wärmten, erzählten sich die Hirten Geschichten, um sich die Zeit zu vertreiben und nicht einzuschlafen.

Plötzlich wurde der Nachthimmel in flammendes Licht getaucht. Ein Engel des Herrn trat zu den Hirten und ein Glanz umstrahlte sie. Sie fürchteten sich sehr. Der Engel aber sagte: „Fürchtet euch nicht, denn ich verkünde euch eine große Freude. Ganz Israel wird sich freuen. Heute wurde in Bethlechem der Retter geboren – Christus der Herr. Geht und seht selbst: Ihr werdet Ihn in Windeln gewickelt in einer Futterkrippe finden.“

Auf einmal war der ganze Himmel voller Engel. Die Luft war erfüllt von ihrem Lobgesang:

„Alle Ehre gehört Gott im Himmel! Sein Friede kommt auf die Erde zu den Menschen, weil er sie liebt.“

Dann verschwanden die Engel so schnell, wie sie gekommen waren. Die Hirten sahen sich an. Sie konnten kaum glauben, dass sie das alle wirklich erlebt hatten.

„Kommt!“ sagten sie, „lasst uns sehen, was uns der Herr verkünden ließ.“ Sie rannten über die Felder auf die schlafende Stadt zu. Als sie Josef und Maria fanden und das Kind in der Krippe sahen, fielen sie auf die Knie und beteten es an. Dann berichteten sie Josef und Maria von ihrem Erlebnis und von der Nachricht des Engels. Maria aber bewahrte alles, was geschehen war, in ihrem Herzen und dachte darüber nach.



18

Das Tor zum
Kremstal



Marktgemeinde
4501 Neuhofen/Krems



**Aufführung alle
2 Jahre, jeweils am
4. Adventssonntag,
17 Uhr, in
Neuhofen an der
Krems**

**Weihnachtliches
Brauchtum in
Oberösterreich**

**Trachten- und
Volkskulturverein
Neuhofen**

Obmann
Georg Kühböck jun.
Heubergerstrasse 21
4533 Piberbach

Tel. 0664/4664721
Email:
georg.kuehboeck@trachtler.at



Mitglied im Verband der Heimat-
und Trachtenvereine Linz und
Umgebung

Neuhofner - Herbergssuche

TRACHTEN- UND VOLKSKULTURVEREIN NEUHOFEN AN DER KREMS

Ablauf des Schauspiels, Dauer der Veranstaltung ca. 90 Minuten

- 17:00 Arienbläser der Musikkapelle Neuhofen (Pompöse Einleitung
(stehen auf der Dachterrasse vom Kaffee Kemetmüller, auf
einem Podest)
- Familienmusik Kalkhofer - instrumental
(Platz in einer eigenen Hütte neben dem Stall, ca. 7 Personen)
- Sprecher - Einleitung zur Geburt Jesu -
(in der Hütte von der Familienmusik Kalkhofer)
- Sei begrüßt, begnadete, der Herr ist mit dir, du bist gebenedeit
unter den Frauen. Fürchte dich nicht, Maria, denn du hast Gna-
de gefunden bei Gott unseren Herrn. Siehe, du wirst empfan-
gen und einen Sohn gebären und ihm den Namen Jesus geben.
Mit diesen Worten erschien der Engel Gabriel bei Maria in
Galiläas.
Sie aber war bestürzt, da sie ja nicht verheiratet war, und mit
dem Zimmermann Josef aus dem Hause Davids verlobt war,
sie fragte den Engel wie wird das geschehen.
Der Engel antwortete ihr, der Heilige Geist wird über dich
kommen, und die Kraft des Allerhöchsten wird dich überschat-
ten.
Maria sprach: Siehe ich bin die Magd des Herrn, mir geschehe
nach deinem Wort.
- Familienmusik Kalkhofer – Lied: O Großer Engel Gabriel
Lied von der Verkündigung von Jesus seiner Geburt ?
- Arienbläser der Musikkapelle Neuhofen – Fanfarenstoß ?
Einzug eines Römerhauptmannes auf Pferd mit 4 Römern zu
Fuß.
Wenn möglich mit Trommel ?
(Einzug von der Kirchengasse in die Aufführungsfläche)
Vorlesung des Neuen Gesetzes von Kaiser Augustus durch den
Römerhauptmann (Rössner Markus) von der Papierrolle:
Römische Bürger hört mich an:
Im Namen unseres Allmächtigen Kaisers Augustus wird ver-
fügt!
Wir Kaiser Augustus verfügen hiermit!
Alle Bürger meines Reiches, haben sich in ihrer Geburtsstadt,
registrieren zu lassen, um die Größe meines Reiches aufzu-
zeichnen.
Auszug der Römer mit Trommelwirbel:
- Sprecher –
Habt ihr alle das gehört.
Quirinius, römischer Statthalter von Syrien hatte also den Auf-
trag, den Befehl des Augustus in die Tat umzusetzen, und er

Das Tor zum
Kremstal



Marktgemeinde
4501 Neuhofen/Krems



**Aufführung alle
2 Jahre, jeweils am
4. Adventssonntag,
17 Uhr, in
Neuhofen an der
Krems**

**Weihnachtliches
Brauchtum in
Oberösterreich**

**Trachten- und
Volkskulturverein
Neuhofen**

Obmann
Georg Kühböck jun.
Heubergerstrasse 21
4533 Piberbach

Tel. 0664/4664721
Email:
georg.kuehboeck@trachtler.at



Mitglied im Verband der Heimat-
und Trachtenvereine Linz und
Umgebung

Neuhofner - Herbergssuche

TRACHTEN- UND VOLKSKULTURVEREIN NEUHOFEN AN DER KREMS

tut das mit römischer Gründlichkeit: Man richtet Zählstellen ein, die man mit mehr oder weniger Freiwilligen besetzt. Um Doppelmeldungen zu vermeiden, wird festgelegt, dass jede Familie sich in den Heimatort des Familienoberhauptes begibt, um dort "steuerlich erfasst zu werden", wie man das so schon nennt, also Angaben über Vieh- und Landbestand zu machen. Und das, was in Rom mit einem Federstrich in Gang gesetzt worden ist und in Damaskus im Rahmen einer Kommandeurs-tagung organisiert worden ist, das führt nun auf der unteren Ebene, beim normalen Volk, zu einem ungeheuren Chaos: Tausende sind unterwegs, Lebensmittel werden knapp, es gibt nicht genug Quartiere, um alle unterzubringen. In diesem breiten Strom von Reisenden nun auch Maria und Josef, die aus Galiläa im Norden nach Bethlehem südlich von Jerusalem wandern. Ungefähr 120 km zu Fuß, zuerst durch die galiläischen Berge, dann durch das Jordantal, dann wieder tausend Meter hoch nach Jerusalem. Dieser Weg wird einer Frau zugemutet, die hochschwanger ist – eine Schikane der römischen Besatzungsmacht ? Eher eine Gedankenlosigkeit.

Solche kleinen Probleme sind in dem großen Plan einer Reichsvolkszählung nicht eingeplant.

Fam. Kalkhofer – Lied: s`Gebot is schon ausanga
Maria und Josef kommen mit einem Esel - beim Publikum hindurch, von der Kirchengasse zur Mitte der Aufführungsfläche am Marktplatz.

Josef:

Nun haben wir es bald geschafft. Die Lichter da vorne, das wird Bethlehem sein.

Maria:

Schau Josef so viele Leut`, hoffentlich finden wir noch ein Quartier für uns.

Josef:

endlich habm mas g`schafft, der Weg war eh so anstrengend, überhaupt für di Maria, mit unserem ungeborenen Kind.

Ich kenn mich hier gar nicht mehr aus. Schau do vorne stengan eh a paar Leut de fragen ma glei wo nu a Quartier frei is.

(Maria und Josef kommen zu einer Gruppe von Bewohner Bethlehems – die sich in der Mitte der Aufführungsfläche befinden und miteinander reden.

Sie fragen nach einer Herberge)

Josef :

Grüß Euch liebe Leut' wir kommen von weit her. Ich bin Josef aus Nazareth, schauts mei Frau erwartet ein Kind, könnts ihr uns sagen wo wir noch a Unterkunft für die Nacht finden

Das Tor zum
Kremstal



Marktgemeinde
4501 Neuhofen/Krems



**Aufführung alle
2 Jahre, jeweils am
4. Adventsonntag,
17 Uhr, in
Neuhofen an der
Krems**

**Weihnachtliches
Brauchtum in
Oberösterreich**

**Trachten- und
Volkskulturverein
Neuhofen**

Obmann
Georg Kühböck jun.
Heubergerstrasse 21
4533 Piberbach

Tel. 0664/4664721
Email:
georg.kuehboeck@trachtler.at



Mitglied im Verband der Heimat-
und Trachtenvereine Linz und
Umgebung

Neuhofner - Herbergssuche

TRACHTEN- UND VOLKSKULTURVEREIN NEUHOFEN AN DER KREMS

können.

Antwort von der Gruppe (Karl Kitzler):

Ihr kommt ziemlich spät, das wird schwer sein, wegen der
Volkszählung ist hier alles überfüllt.

Aber schaut`s amal dort unten zan Löwenwirt, der hat eh sehr
viel Platz, probiertses vielleicht is da nu was frei.

Fam. Kalkhofer - instrumental

Maria und Josef gehen zum ersten Wirt (Löwenwirt) – klopfen bei der
Eingangstür an

Wirt – singt erste Strophe

„Wer klopfet an“

Maria zu Josef:

Josef, es gibt koa Herberg mehr, geh kumm loaß uns
zur Stadt außi geh, dort find ma gwiß irgendwo an
Schafstall oder a`Hüttn

Josef zu Maria:

Na na, Maria, du derfst man et verzweifeln. Es muaß ja
do nu wa frei sei für zwoa Leut.

Schau in den wunderschen großen Haus brennt a nu a
liacht, Aumair steht drauf.

I kanns net glauben, wirst segn der is zweng uns zwoa
gwiß net verlegn und gibt uns a Quartier.

Fam. Kalkhofer – Lied: Wo is denn im Schnee

Maria und Josef gehen zum zweiten Wirt

Wirt - Wer vor der Tür?

Maria u. Josef - Ein Weib mit ihrem Mann.

Wirt - Was wollt den ihr?

Maria u. Josef - Hört unser Bitten an:

Lasset heut bei Euch uns wohnen, Gott wird
euch schon alles lohnen.

Wirt - Was zahlt ihr mir?

Maria u. Josef - Kein Geld besitzen wir.

Wirt - Dann geht von hier

Maria u. Josef - O öffnet uns die Tür!

Wirt - Nein es kann einmal nicht sein, da geht nur
fort, ihr kommt nicht rein!

Maria zu Josef.

Josef mir habm kann Glück, i kann bald nimmer:

Josef zu Maria:

Maria, tua net verzagen, schau es gibt ja nu mehr Gast-
stätten, wir kennan leicht nu was kriegn.

Da schau dort beim Bäcker Wirt, da brennt nu a liacht,
da wü i`s a nu probieren.

Der hat sicher a offenes Herz, und woaß, wie`s oan

Das Tor zum
Kremstal



Marktgemeinde
4501 Neuhofen/Krems



**Aufführung alle
2 Jahre, jeweils am
4. Adventsonntag,
17 Uhr, in
Neuhofen an der
Krems**

**Weihnachtliches
Brauchtum in
Oberösterreich**

**Trachten- und
Volkskulturverein
Neuhofen**

Obmann
Georg Kühböck jun.
Heubergerstrasse 21
4533 Piberbach

Tel. 0664/4664721

Email:

georg.kuehboeck@trachtler.at



Mitglied im Verband der Heimat-
und Trachtenvereine Linz und
Umgebung

Neuhofner - Herbergssuche

TRACHTEN- UND VOLKSKULTURVEREIN NEUHOFEN AN DER KREMS

geht wann ma in der finsternen Nacht ohne Quartier
draußen steht.

Fam. Kalkhofer – instrumental

Maria und Josef gehen zum dritten Wirt

Wirt - Ihr kommt zu spät

Maria u. Josef - So heißt es überall

Wirt - Da geht nur geht

Maria u. Josef - O Freund, nur heut einmal: morgen wird der
Heiland kommen, dieser liebt und lohnt die
Frommen!

Wirt - Liegt mir nichts dran

Maria u. Josef - Seht unser Elend an

Wirt - Geht mich nichts an

Maria u. Josef - Habt Mitleid lieber Mann

Wirt - Nein es kann einmal nicht sein, da
geht nur fort ihr kommt nicht rein.

Maria und Josef zieren sich zu gehen

Wirt - Da geht nur fort

Maria u. Josef - O Freund, wohin, wo aus ?

Wirt - Zum Viehstall dort!

Maria u. Josef - So gehen wir halt hinaus! O mein
Kind, nach Gottes Willen musst du
schon die Armut fühlen!

Wirt - Jetzt packt euch fort!

Maria u. Josef - O dies sind harte Wort

Wirt - Zum Viehstall dort!

Maria u. Josef - O wohl ein schlechter Ort!

Wirt - Ei der Ort ist gut für Euch ihr braucht
nicht mehr, da geht nur gleich!

Fam. Kalkhofer – Lied: Markt und Straßen

Maria und Josef gehen in den Stall.

Maria u. Josef - Komm Sünder her!

Jetzt Sünder, hör mich an! Ja komm
nur her und sieh was du getan!

Du hast Jesus so verstoßen, hast ihm jede Tür
verschlossen. Jetzt Sünder, wein! O sieh, das
Jesulein, muss jetzt o Pein, im kalten Stalle
sein. O wie grausam ist die Sünd, die so ver
stoßt das heilige Kind.

Sprecher -

Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem
Feld, die hüteten des Nachts ihre Herde. In dieser Zeit
waren Hirten keine angesehenen Leute. In einer klei-
nen Schrift zur Kindererziehung heißt es damals: "Lass

Das Tor zum
Kremstal



Marktgemeinde
4501 Neuhofen/Krems



**Aufführung alle
2 Jahre, jeweils am
4. Adventsonntag,
17 Uhr, in
Neuhofen an der
Krems**

**Weihnachtliches
Brauchtum in
Oberösterreich**

**Trachten- und
Volkskulturverein
Neuhofen**

Obmann
Georg Kühböck jun.
Heubergerstrasse 21
4533 Piberbach

Tel. 0664/4664721
Email:
georg.kuehboeck@trachtler.at



Mitglied im Verband der Heimat-
und Trachtenvereine Linz und
Umgebung

Neuhofner - Herbergssuche

TRACHTEN- UND VOLKSKULTURVEREIN NEUHOFEN AN DER KREMS

deinen Sohn die Arbeit tun, die er sich wünscht, nur lass ihn nicht Hirte werden, denn Hirten sind nicht besser als Diebe und Räuber."

Aber ausgerechnet Hirten sind die ersten, die die Weihnachtsbotschaft erfahren.

Denn dort auf dem Feld im Dunkeln erscheint nun etwas Wunderbares.

Hirtenspiel, - bei Beginn des Flötenspiels die innere Beleuchtung des Sterns erleuchten

Josch: Du, Nabo, glaubst du daran, dass es Gott gibt?

Nabo: Schau doch einmal in den Sternenhimmel. Was siehst du da?

Josch: Sterne! Sterne und nochmals Sterne. So viele, dass man sie gar nicht zählen kann.

Nabo: Ja, richtig. Und man kann sie nur bei Nacht sehen, wenn es dunkel ist.

Josch: Und bei Tag überhaupt nicht, weil die Sonne alles überstrahlt.

Nabo: Nur in der dunklen Nacht, wenn keine Wolken die Sterne verdecken.

Josch: Was willst du mit diesen Sternen sagen?

Nabo: Weil diese Sterne unendlich weit weg sind nicht greifbar, nicht bei uns und nur in den dunklen Stunden zu sehen sind.

Josch: Was meinst du? Was hat das mit Gott zu tun? Ich verstehe nicht!

Nabo: Wenn es einem gut geht, wenn die Sonne scheint, sieht man Gott nicht und denkt auch nicht an ihn. Aber wenn es einem schlecht geht, wenn es dunkel ist, meint man, Gott sei unendlich weit weg oder hat uns vergessen. Es scheint als sei er nicht da, obwohl er jedoch immer mitten unter uns ist.

Josch: Das ist ja interessant. Das klingt sehr weise.

Nabo: Wenn du einmal größer geworden bist, wirst du das auch verstehen. Ganz bestimmt. Dann wirst du so manche Erfahrung in deinem Leben gemacht haben, die dir das, was ich dir gerade gesagt habe, einleuchtend erscheinen lässt.

Daniel: Ja und wenn die Sterne so hell leuchten, dann ist es auch bitter bitter kalt, wie heute Nacht. Ich friere und sehne mich danach, dass mich jemand wärmt.

Das Tor zum
Kremstal



Marktgemeinde
4501 Neuhofen/Krems



**Aufführung alle
2 Jahre, jeweils am
4. Adventssonntag,
17 Uhr, in
Neuhofen an der
Krems**

**Weihnachtliches
Brauchtum in
Oberösterreich**

**Trachten- und
Volkskulturverein
Neuhofen**

Obmann
Georg Kühböck jun.
Heubergerstrasse 21
4533 Piberbach

Tel. 0664/4664721
Email:
georg.kuehboeck@trachtler.at



Mitglied im Verband der Heimat-
und Trachtenvereine Linz und
Umgebung

Neuhofner - Herbergssuche

TRACHTEN- UND VOLKSKULTURVEREIN NEUHOFEN AN DER KREMS

- Simon: Das ist das Leben: Die soziale Kälte ist heute überall zu spüren. Wer nimmt noch Rücksicht auf Schwächere?
- Nabo: Du erwartest zuviel! Jeder schaut, wo er bleibt. Jeder schaut auf sich selbst.
- Simon: Aber das geht doch nicht, dass man sich nicht mehr um seinen Nächsten kümmert.
- Daniel: Ich wünsche mir auch wieder mehr Rücksicht und Mitmenschlichkeit, mehr an Zuwendung und Hilfsbereitschaft.
- Nabo: Ihr träumt zu viel. Wir leben schließlich nicht mehr im Paradies.
- Daniel: Durch eure Worte wird mir auch nicht wärmer.
- Simon: Komm, nimm dir einen warmen Tee und wir rücken ein wenig zusammen, damit du meine Wärme spürst.
- Josch: Was meint ihr, wir würden sich die Welt verändern, wenn der Messias wirklich kommen würde?
- Nabo: Du glaubst doch nicht etwa an diesen Quatsch. Ein Messias! So was gibt es nicht. Alles nur Märchen!
- Simon: Gar nichts würde sich verändern. Jedenfalls nicht für uns. Was sollte er denn mit uns zu schaffen haben? Wir sind doch bloß Hirten
- Daniel: Natürlich würde sich etwas verändern! Er würde endlich die Römer aus unserem Land vertreiben und wir wären sie los!
- Simon: Und wenn schon, so was schafft man nur mit Krieg. Und wer hat dann darunter zu leiden? Wir!
- Nabo: Du denkst natürlich immer nur das Schlimmste. Ja Krieg wird es geben, aber nach einem Jahr sind sie spätestens weg, verlass dich darauf!
- Daniel: Ich glaube, es wird ein großer König sein und darauf achten, dass es allen gut geht. Aber das werden wir wohl kaum erleben, dass der Messias kommt
- Simon: Was ist denn mit den Schafen los?
- Nabo: Warum wird es plötzlich so hell?
- Nabo: Was ist das?
- Der Engel spricht zu den Hirten !!!
Lichterscheinung am Himmel – Engel - Stimme aus dem Hintergrund

Das Tor zum
Kremstal



Marktgemeinde
4501 Neuhofen/Krems



**Aufführung alle
2 Jahre, jeweils am
4. Adventsonntag,
17 Uhr, in
Neuhofen an der
Krems**

**Weihnachtliches
Brauchtum in
Oberösterreich**

**Trachten- und
Volkskulturverein
Neuhofen**

Obmann
Georg Kühböck jun.
Heubergerstrasse 21
4533 Piberbach

Tel. 0664/4664721
Email:
georg.kuehboeck@trachtler.at



Mitglied im Verband der Heimat-
und Trachtenvereine Linz und
Umgebung

Neuhofner - Herbergssuche

TRACHTEN- UND VOLKSKULTURVEREIN NEUHOFEN AN DER KREMS

Fürchtet euch nicht! ich bin der Engel des Herrn
Höret, ich verkündige euch eine große Freude, die allem
Volk widerfahren soll.

Denn euch ist heute der Heiland geboren, in der Stadt
Davids - welcher ist Christus, der Herr.

Und das habt zum Zeichen: ihr werdet finden das Kind,
in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegend.
Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den
Menschen seines Wohlgefallens.

Simon: Habt ihr das gehört was der Engel gesagt hat?

Josch: Ja, aber was soll das bedeuten?

Nabo: Ein Messias ist geboren! So was gibt's doch
nicht! Alles nur ein Märchen!

Simon: Sei still! Aber wenn es doch stimmt? Ich gehe
hin, wer geht mit?

Alle: Ich auch, ja ich möchte ihn auch sehen.

Daniel: Ja kommt lasst uns gehen nach Bethlehem und
sehen, was dort passiert ist!

Simon: Wenn wir zu einem König gehen, können wir
doch nicht ohne Geschenke zu ihm kommen. A-
ber was können wir ihm schenken, wir haben
doch selbst so gut wie nichts!

Daniel: Ich bringe ihm ein Fell, damit er sich wärmen
kann.

Simon: von mit bekommt es etwas Wasser, das war
schon immer ein Symbol für die Reinheit

Nabo: Er wird Licht in die Welt bringen, und diese Ker-
ze und mein Licht wird ihm dabei helfen.

Josch: Ich habe nichts, das ich ihm schenken könnte,
also werde ich einfach immer für ihn da sein. Er
wird auch später Freunde brauchen, die immer
für ihn da sind.

Den Stern komplett beleuchten und langsam zu sich ziehen be-
ginnen

Simon: kommt lasst uns gehen.

Nabo: Seht da der Stern, dieser wird uns den richtigen
Weg zeigen.

Arienbläser der Musikkapelle Neuhofen

Hirten – machen sich auf dem Weg und gehen mit ihren Laternen
dem leuchtenden Stern nach, zum Stall von Maria und Josef

(so bald sich die Hirten dem Stall nähern kommen von den Sei-
ten die Bewohner, Punschverkäufer, Römer, Wirte also alle Auf-
führende ebenfalls bei der Krippe hinzu, Hirten Knien sich nie-
der und übergeben ihre Geschenke, wobei der Blick zur Krippe

Das Tor zum
Kremstal



Marktgemeinde
4501 Neuhofen/Krems



**Aufführung alle
2 Jahre, jeweils am
4. Adventsonntag,
17 Uhr, in
Neuhofen an der
Krems**

**Weihnachtliches
Brauchtum in
Oberösterreich**

**Trachten- und
Volkskulturverein
Neuhofen**

Obmann
Georg Kühböck jun.
Heubergerstrasse 21
4533 Piberbach

Tel. 0664/4664721
Email:
georg.kuehboeck@trachtler.at



Mitglied im Verband der Heimat-
und Trachtenvereine Linz und
Umgebung

Neuhofner - Herbergssuche

TRACHTEN- UND VOLKSKULTURVEREIN NEUHOFEN AN DER KREMS

freigehalten werden soll, übernehmen anschließend ebenfalls mit ihren Fackeln das Licht und geben sie mit den Darstellern weiter an die Besucher, zum verteilen.)
Hirten übergeben an Maria und Josef mit Sprüchen Geschenke zur Geburt

Fam. Kalkhofer – Lied: Biabele, Liabale du (Wiegenlied)

Maria – (Abschlussworte zu den Hirten gesprochen):

Das Jesuskind, Josef und ich danken Euch für Euer kommen. Als dank möchten wir Euch und Euren Familien das Licht des Friedens übergeben, es soll manches Dunkle erhellen helfen und Euch immer den rechten Weg zeigen.

Bitten möchten wir euch noch, dies Licht an alle weiterzugeben.

Arienbläser der Musikkapelle Neuhofen

Abschlussworte der Veranstaltung

Mit dieser alle 2 Jahre hier stattfindenden Einstimmung auf die Geburt Jesus hoffen wir das sie einwenig innere Ruhe mit uns finden konnten.

und mit dem zum Abschluss noch gemeinsam gesungen Lied,

„ Süßer die Glocken die spielen“

wünschen wir:

die Bläser der Musikkapelle Neuhofen,

Familienmusik Kalkhofer aus Steyr,

alle Darsteller und Mitwirkende sowie

der Trachten- und Volkskulturverein Neuhofen

euch allen noch ein gesegnetes Weihnachtsfest, sowie Glück, Freude und Gesundheit im Neuen Jahr.

Ende der Veranstaltung

Dies sei eine kurze Darstellung unserer Veranstaltung (Programmablaufes) die zurzeit schon zwei mal durchgeführt wurde, die nächste Aufführung findet am

4. Adventssonntag 2009 statt.

Wir hoffen damit für unsere Gemeinschaft im Sinne des Brauchtums, der Gemeinschaft in unserem Ort und zur weihnachtlichen Besinnung beigetragen zu haben.

Es würde mich freuen wenn diese Veranstaltung auch in ihrer Bewertung Anklang finden wird und meine Vereinsmitglieder für ihre Bemühungen zusätzlich dafür belohnt werden.

Obmann Georg Kühböck jun.

Das Tor zum
Kremstal



Marktgemeinde
4501 Neuhofen/Krems



**Aufführung alle
2 Jahre, jeweils am
4. Adventssonntag,
17 Uhr, in
Neuhofen an der
Krems**

**Weihnachtliches
Brauchtum in
Oberösterreich**

**Trachten- und
Volkskulturverein
Neuhofen**

Obmann
Georg Kühböck jun.
Heubergerstrasse 21
4533 Piberbach

Tel. 0664/4664721
Email:
georg.kuehboeck@trachtler.at



Mitglied im Verband der Heimat-
und Trachtenvereine Linz und
Umgebung